

# Gemeinde Brief

der evangelischen Christus-Kirchengemeinde  
Remscheid

---



Bleher, 1995

---

Dezember – Februar



2023/2024

Meine Augen haben

deinem Heiland gesehen,

**DAS HEIL**

das du bereitet hast,

Vor allen Völkern.

Lukas 2,30-31

Jeden Tag sitzt er im Tempel. Wo sollte er sonst sitzen, seit er dieses Wort Gottes gehört hatte? Er sollte den Tod nicht sehen, er habe denn zuvor den Messias des Herrn gesehen. Er sieht die Menschen kommen und gehen, manche eilig, manche ihren Gedanken nachhängend. Viele Gebete hat er schon gehört, hier in den Mauern des Tempels. Viele Gebete hat er schon selbst gesprochen. Das Gebet, das am meisten spricht, ist nur sehr kurz: „Herr, wie lange noch?“

Doch die meiste Zeit sitzt er nur da und wartet. Viele der Besucher fragen sich, was er da macht oder auf was er wohl wartet. Die Monate und Jahre sind ins Land gegangen. Alt ist er geworden. Manche nennen ihn gottesfürchtig, andere weise. So sitzt er Tag um Tag. Und manchmal fragt er sich, woran soll ich

ihn denn erkennen?

Aber heute ist etwas anders. Zunächst kann er gar nicht richtig sagen, was heute anders ist - bis er sie sieht, diese kleine Familie. Sie bringen ihr Neugeborenes, ihren ersten Sohn, in den Tempel, um ihn Gott darzustellen.

In diesem Moment sieht Simeon es ganz klar und licht - auch wenn sein Augenlicht schon längst von einem grauen Schleier umgeben ist: Dieses kleine Kind ist es, der Heiland der Welt. Das Wort, das Gott vor Zeiten zu ihm gesprochen hat, ist wahrgeworden.

Eigentlich hat sich Simeon die Begegnung mit dem Heiland etwas anders vorgestellt. Dieses kleine Kind soll der Heiland, der Erlöser sein. Aber Simeon kann sich lösen von den Vorstellungen, die er sich gemacht hat, von den Hoffnungsbildern, die er sich in seinen Gedanken

gemalt hat und sich ganz einlassen auf die Verheißung Gottes, dass dieses kleine Kind der Heiland der Welt ist.

Darin mag Simeon uns in dieser Adventszeit Vorbild sein, dass auch wir uns lösen können von unseren Erwartungen an diese Advents- und Weihnachtszeit, mit all dem an Kuschel-, Plätzchen- oder Familienfaktor, der uns manchmal so umtreibt und wir unser Herz öffnen für die Verheißung Gott: Dieses kleine Kind ist der Heiland für die Welt und für mich.

Da bleibt Simeon nichts anders als zu jubeln: „*Herr, nun lässt du deinen Diener in Frieden fahren, wie du gesagt hast; denn meine Augen haben deinen Hei-*

*land gesehen, das Heil, das du bereitet hast vor allen Völkern.“* (Lukas 2,30+31)

Wo andere nur das Kleine und Unscheinbare sahen, da erkennt der prophetische Seher die Größe und das Heil Gottes für alle Welt und alle Völker. Nicht aus sich heraus, sondern als Geschenk Gottes.

Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit wünscht Ihnen

Ihr



Pfarrer Jens Eichner

---

## Presbyteriumswahl 2024

Der Kreissynodalvorstand hat in seiner Sitzung am 27.09.2023 beschlossen, da nicht mehr Kandidatinnen und Kandidaten zu Verfügung stehen als Plätze im Presbyterium, dass die nachfolgend vorgeschlagenen Kandidatinnen und Kandidaten als gewählt gelten: *Herr Michael Galle, Frau Regina Harlfinger, Herr Wolfgang Löltgen, Herr Michael Mahlke, Frau Saskia Niebch, Frau Sigrid Spieß, Herr Reiner Tritscher und Herr Helmut Wirths.*

Die Stelle des beruflich mitarbeitenden Presbyters/Presbyterin konnte nicht besetzt werden.

Die Gewählten werden im Gottesdienst in der Christuskirche am 10.03.2024 um 10 Uhr in ihr Amt eingeführt.

### **Einführung der Presbyter**

*Sonntag, 10.03., 10.00 Uhr  
in unserer Christuskirche*



## Christus-Kirchengemeinde Remscheid

Von außen ein Zweckbau aus den 50er Jahren des 20. Jahrhunderts bietet unsere Kirche im Innern so manche schöne Überraschung.



## Die neue Homepage ist online

Seit dem 29. August um 14 Uhr ist unsere neue Homepage online. Neues Gesicht, aber man erkennt sie wieder.

Noch müssen einige Bereiche mit weiteren Texten und Bildern ausgestattet werden, um sie informativer und aktuell zu halten. Dies können wir nun fast ohne externe Hilfe tun, von jedem Computer auf der ganzen Welt. Wir werden mittels unterschiedlich-

ter Formulare den Kontakt zu uns einfacher gestalten.

Haben Sie Anregungen, Wünsche oder möchten Sie sogar eigene Blogbeiträge aus dem Gemeindeleben verfassen, setzen Sie sich mit uns in Verbindung. Unsere Kontaktdaten finden Sie unter Kontakt auf dieser Homepage und auf der letzten Seite dieses Gemeindebriefes.

### TIM & LAURA [www. WAGHSTINGER.de](http://www.WAGHSTINGER.de)



# Ein göttlicher Glücksfall



Endlich konnte ich meine Frau aus ihrer Rehamaßnahme abholen. Wir versuchen, ganz bewußt zu leben, und machten die Rückfahrt nach Remscheid zu einer Wohnmobil-Tour. Auf dem Weg durch Hessen kamen wir am Twistesee vorbei. Dann führte uns der Zufall zu dem fantastischen Residenzschloss in Bad Arolsen.

Bei herrlichem Wetter unternahmen wir dann noch einen Bummel zur zentral gelegenen Martin-Luther-Kirche. Wie wir das eigentlich immer machen, genossen wir die Stimmung alleine im Kirchraum, sprachen ein Gebet, zündeten eine Kerze an, und ich machte das obligatorische Foto dazu.

Zurück am Wohnmobil stellte ich mit Entsetzen fest: „Mist, mein Handy ist weg!“ Panik bricht aus, alle Daten, alle Fotos, mein zeitweiser Lebensinhalt ist verschwunden.

Wir „rasen“ mit dem Wohnmobil zurück zur Kirche, weil mein Gedanke ist, ich könnte es neben mich auf einen



Stuhl gelegt und vergessen haben. Ich parke widerrechtlich direkt vor der Kirche, aber in der Kirche ist kein Handy zu finden. Ich laufe den Weg zurück zum Schlossplatz, nichts! Zwischenzeitlich ruft meine Frau immer wieder mein Handy an, und das Glückliche geschieht: Nach dem zehnten Mal meldet sich jemand an meinem Handy.

Eine freundliche Stimme vom Gemeindeamt meldet sich. Die Pfarrerin hatte das Handy in der Kirche in der ersten Reihe gefunden, weil es dauernd klingelte und im Gemeindeamt abgegeben. Die Dame aus dem Amt – schräg gegenüber der Kirche – bringt meiner Frau das Handy und macht mich damit glücklich. Puh!

Mir wurde bewußt, wie abhängig ich bin von diesem Teil, was mich doch recht nachdenklich macht. Ich bin super dankbar, dass ich das Handy mit pfarramtlicher, göttlicher Hilfe wiederbekommen habe.

W.Lö.



## Jungschar

Die Kindergruppe der Ev. Christuskirchengemeinde; das sind wir! Unsere Jungschar findet jeden Dienstag (außer in den Ferien) von 15.30 bis 16.30 Uhr in den Räumen unter der Kirche statt.

Wir sind eine quirlige Gruppe aus KITA- und Grundschulkindern. Die KITAkinder werden von unserem Pfarrer Herrn Eichner mit dem Kirchbus an der KITA Steinackerstraße abgeholt. Wir spielen, singen, basteln, hören Geschichten aus dem Kirchenjahr und haben eine Menge Spaß miteinander.

Geleitet wird die Jungscharstunde von Herrn Eichner und Frau Niebch. Meist wird das Team noch von Luisa und Emma unterstützt.



Wir freuen uns auf jedes Kind, das Zeit und Lust hat, mit uns den Dienstagnachmittag zu verbringen!



## Erntedank in der Kita Steinackerstraße

Am 25. September startete die Projektwoche der Einrichtung zum Thema „Erntedank“. An jedem Tag dieser Woche fanden verschiedene Aktionen zu diesem Thema statt. Die Kinder hörten themenbezogene Geschichten, sangen Lieder und lernten ein neues Tischgebet.

Zum Anfang der Woche wurden auch Fragen geklärt, wie *„Was ist überhaupt eine Ernte?“* und *„Warum sollten und dürfen wir dafür dankbar sein?“*. Die Vorschulkinder lernten verschiedene Getreide-, Obst- und Gemüsesorten kennen, es wurden die selbstangebauten Kartoffeln geerntet und alle

Kinder bastelten gemeinsam bunte Pilze aus Kaffeefiltern.

Den Abschluss der Erntedankwoche feierten die Kinder und Erzieher\*innen bei einer gemeinsamen Andacht mit Pfarrer Eichner im Garten der Kita.

Die ganze Woche über trugen viele Familien dazu bei, den Gabentisch im Eingangsbereich der Einrichtung zu füllen. Dabei kam eine beachtliche Menge verschiedenster Spenden zusammen. Diese Spenden wurden gemeinsam von Herrn Eichner und einigen Vorschulkindern am Montagmorgen der Tafel in Remscheid überreicht.



# Ökumenische Weihnachtsfeier Heiligabend 2023

Auch in diesem Jahr laden wir wieder zu unserer beliebten ökumenischen Weihnachtsfeier in den Vaßbendersaal ein.

Am **24. Dezember 2023** sind alle, die an diesem besonderen Tag nicht allein sein möchten, zu einer gemeinsamen Feier einladen. Niemand muss allein bleiben!

Die Türen des Vaßbendersaals werden in diesem Jahr am Heiligen Abend zwischen **19.00 – 20.30 Uhr** wieder weit geöffnet. Dahinter erwartet Sie ein weihnachtlich geschmückter Raum und viele nette Menschen, das Lesen der Weihnachtsgeschichte unter unserem Weihnachtsbaum und weitere Überraschungen.

Wir werden auch in diesem Jahr aus hygienischen Gründen kein offenes Buffet anbieten und nur verpackte Lebensmittel weitergeben.

Was Sie aber erwarten dürfen, ist deftiges Essen und einen schönen weihnachtlichen Nachtsch.

Wir werden in diesem Jahr unsere Feier um **20.30 Uhr** beenden und jedem Gast eine Tüte mit Lebensmitteln und kleinen weihnachtlichen Präsenten mit nach Hause geben.

Feiern Sie mit uns im Vaßbendersaal das Fest der Liebe.

Wir freuen uns auf Sie.

Falls Sie uns bei unserer Feier am Heiligen Abend unterstützen möchten, würden wir uns in diesem Jahr wieder über eine Geldspende freuen, da wir keine unverpackten Lebensmittel annehmen werden.

Bitte überweisen Sie Ihre Spende an die Evangelische Stadtkirchengemeinde Remscheid (DE26 3405 0000 0000 0002 32) Stichwort: „Feier der Alleinstehenden“. Damit für alle Weihnachten werden kann!



*Ursel Peiseler*

Tel. 02191/ 26 12 5

# St. Martinsumzug

Nachdem mit den Großeltern der Kitakinder fleißig Laternen gebastelt wurden, trafen wir uns alle nach Anbruch der Dunkelheit im Außengelände der Kita.

Auf unserer Runde durch die Nachbarstraßen wurden viele verschiedene Martinslieder gesungen. Der Posaunenchor der Musikschule Wermelskirchen unterstützte uns wieder dabei. Den Weg erleuchteten die bunten Laternen der Kinder. Viele Nachbarn und ehemalige Kinder kamen vor die Tür um sich den Umzug anzuschauen. Zurück auf dem Kitagelände sangen wir das Traditionslied „St. Martin ritt durch Schnee und Wind“. Die Vorschulkinder führten uns dabei das Rollenspiel dazu vor. Sie



haben es so gut gemacht, dass alle begeistert waren! Beim genüsslichen Verzehr der Stutenmänner und heißen Getränken ließen wir den Abend ausklingen. Es war spannend und wunderschön zugleich – die Atmosphäre mit Laternenlichtern hat uns allen sehr gut gefallen!

## Neues aus dem Förderverein

Liebe Gemeindeglieder, liebe Unterstützer/-innen des Fördervereins,

wir bedanken uns herzlich für die Spenden, die in diesem Jahr an den Förderverein gegangen sind! Auch für die Sachspenden, die vom Spendenbaum „gepflückt“ wurden, ein herzliches Dankeschön!

Durch die Spenden wurden für die KITA in diesem Kindergartenjahr wieder besonders die Ausflüge unterstützt, mit dem Spendenbaum wurden Sachspenden an unsere KITA getätigt.

Unsere neuen Flyer mit einer neuen Bankverbindung werden Sie auch in



den Aufstellern am Eingang der Kirche finden. Unser Spendenbaum wird an den kommenden Adventssonntagen sowie beim Abend mit dem Männergesangsverein wieder aufgestellt sein.

Dort wird der Förderverein wieder vor Ort sein und beim Ausschank der Pausengetränke mithelfen. Auch die letztes Jahr sehr beliebten und viel gelobten Plätzchen unserer Erzieherin Angelika werden wieder angeboten.

Herzlichen Dank, liebe Angelika, für deine Unterstützung!

Am kommenden Martinsfest wird der Förderverein wieder an jedes Kind einen Weckmann und in diesem Jahr ein Martinslicht austeilen.

Für das kommende Jahr ist die Anschaffung eines Gartencontainers für die Spielgeräte unserer KITA in Planung,

da das Holzhäuschen auf dem Außengelände alt und somit undicht ist. Wenn Sie uns im kommenden Jahr in irgendeiner Weise unterstützen möchten, dann sprechen Sie uns immer gerne an!

Das Team des Fördervereins wünscht Ihnen allen eine besinnliche Adventszeit sowie einen guten Start in ein gesundes Jahr 2024!

## Kinderbibeltag und Familiengottesdienst am 1. Adventswochenende

Am Samstag, dem 2. Dezember, wollen wir mit allen Kindern der Gemeinde – vom Kindergarten bis zu den Konfirmanden – einen Kinderbibeltag zu einem adventlich-vorweihnachtlichen Thema im Gemeindehaus unter der Christuskirche gestalten.

Beginnen werden wir am Samstagvormittag um 10 Uhr. Bis 14 Uhr wollen wir der Adventszeit auf ganz unterschiedliche Weise mit Spielen, Basteln, Singen und vielem anderem auf die Spur kommen.

Abschließen werden wir den Kinderbibeltag mit einem Familiengottesdienst mit Taufe um 10.30 Uhr am 1. Adventssonntag, dem 3. Dezember.

Näheres auf den Handzettel und Aushängen zum Kinderbibeltag.



# KIRCHE MIT KINDERN

### **Kinderbibeltag**

*Samstag, 02.12., ab 10 Uhr  
in unserem Gemeindehaus*

### **Familiengottesdienst**

*Sonntag, 03.12., 10.30 Uhr  
in unserer Christuskirche*

# Gemeindeausflug Neandertal



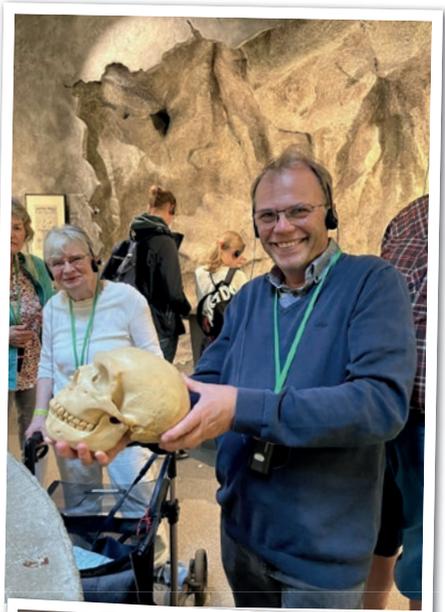
Seit längerer Zeit konnte nun wieder ein Gemeindeausflug stattfinden. Um 10 Uhr pünktlich starteten ca. 20 Personen bei bestem Frühherbstwetter in Richtung Düsseldorf. Auch Timmy, ein kleiner Hund, war dabei. Wo ging der Ausflug wohl hin? Ziel war das Neandertal. Zügig und ohne Stau erreichten wir den Parkplatz nahe dem großen Neanderthal Museum, das im Oktober 1996 eingeweiht wurde. Es präsentierte sich ein großer Betonkörper, dem eine Glasfassade vorgebaut war. Zuerst einmal lud uns Herr Eichner zu einer Führung durch die Ausstellung im Museum ein. Sehr interessant war die spiralförmige Rampe, die uns so die vier Bereiche der Menschheitsgeschichte erschloss. Da schaute doch eine komische Figur über die Brüstung! Bei näherem Hinschauen war es ein „Neandertaler“, der dort lehnte.

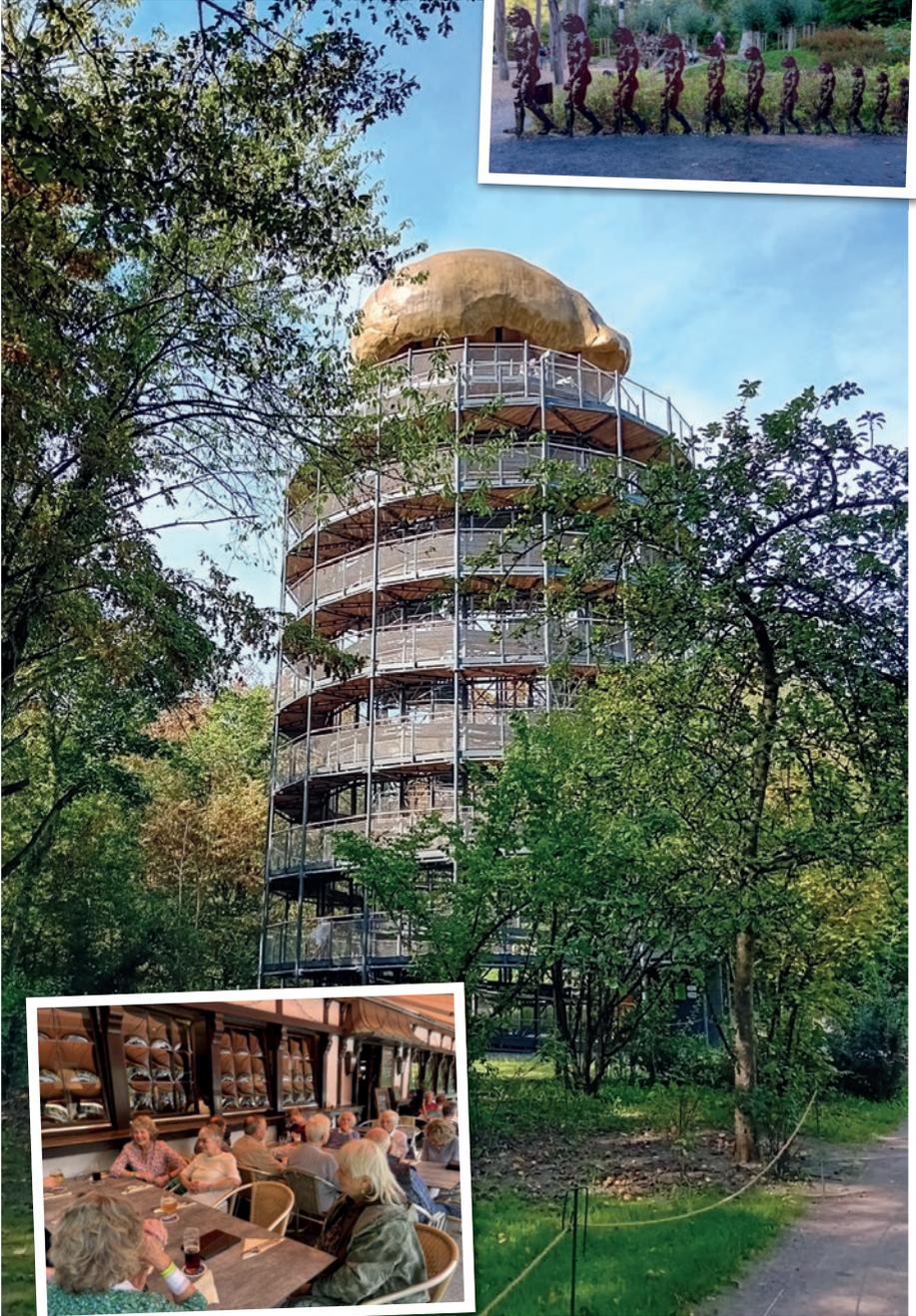
Nachdem die Besichtigung vorbei war, fand in der gegenüberliegenden Pizzeria das Mittagessen statt. Danach war niemand mehr hungrig, sodass man noch die umliegende Erlebniswelt erforschen konnte. Für Kinder gab es einen tollen Abenteuerspielplatz und für Interessierte ein Wildgehege mit Auerochsen und Tarpanen (Wildpferde). Sehr schön gelegen ist auch der Erlebnisturm, den man bequem besteigen kann. An dieser Stelle soll der Fundort des ersten „Neandertalers“ sein.

Bevor wir wieder den Bus bestiegen, der uns nachhause bringen sollte, genehmigten sich noch einige Ausflügler ein leckeres Eis aus dem Kiosk. Die Fahrt zurück war problemlos, und so erreichten wir schnell wieder unsere Christuskirche. Hier hielt Herr Eichner eine Andacht zum Erntedankfest. Anschließend gab es noch Kaffee und Kuchen. Danke denen, die die Kuchen gebacken und die Tische so liebevoll geschmückt hatten. Nach dem Kaffeestündchen ging ein schöner Ausflug zu Ende.

Vielleicht gibt es beim nächsten Mal wieder mehr Teilnehmer!

C.E.





**Wir laden Sie herzlich ein!  
Besuchen Sie unser Konzert.**



## ***Ehringhauser Männergesangverein 1850***

*Mitglied im Chorverband Bergisch-Land RS. e.V. im Chorverband NRW e.V.*

*Träger der Zelterplakette*

***Evangelische Christus - Kirchengemeinde***



## ***Vorweihnachtliches Konzert***

*am Sonntag, den 17. Dezember 2023  
in der evangelischen Christus-Kirche,  
Remscheid, Burger Straße 180*

*Mitwirkende:*

### ***Frauenchor Ehringhausen***

*Leitung: Elisabeth Rieger*

### ***Shanty-Chor Solingen e.V.***

*Leitung: Klaus Möbius, Chordirektor FDB*

### ***Ehringhauser Männergesangverein 1850***

*Leitung: Klaus Möbius, Chordirektor FDB*

*durch das Programm führt: **Pfarrer Jens Eichner***

***Musikalische Gesamtleitung: Klaus Möbius, Chordirektor FDB***

*Beginn: 17.00 Uhr - Einlass: 16.30 Uhr*

*Eintrittspreis: Erwachsene 15,-- EUR - Kinder (bis 17 Jahre) 7,50 EUR*

Bild: Jousjou / pixelio.de

**Karten sind erhältlich bei allen Sängern des Ehringhauser MGV 1850,  
bei den Sängerinnen des Frauenchores Ehringhausen,  
bei der ev. Christus-Kirchengemeinde und an der Abendkasse**

# Ein Glücksfund im Elsass

Auf unserer Womo-Herbsttour durch das Elsass haben wir völlig zufällig einen traumhaften Glückstreffer gelandet.

Wir fahren eigentlich immer bewußt gemütlich über Landstraßen, genießen die Schönheit der Natur und die kleinen Städte und Dörfer. Schon von weitem sehen wir einen ziemlich beeindruckend wirkenden Kirchenbau. Wir fahren näher und entdeckten die Abtei Sankt Martin in dem doch winzigen Örtchen Marmoutier.

Völlig alleine konnten wir das Kircheninnere besichtigen und die spirituelle Wirkung von Kirchraum, Orgel und besonders der Krypta auf uns wirken lassen. Wir sind immer wieder dankbar für solche Eindrücke und lassen Sie daher ein wenig teilhaben.

## **Geschichtlicher Überblick:**

Um 590 gründet der irische Mönch Leobald das Kloster. 717 Zerstörung durch Feuer, 724 Wiederaufbau durch König Thierry dem IV., 746 Benediktiner-Abtei, um 830 Reliquien werden eingebracht, 950 erneute Zerstörung und Neugründung 1115, bis 1140 Aufbau im romanischen Stil, 1220 – 1275 gotischer Bau von Langhaus und Querschiff, 1512/1525 keine Mönche mehr und Plünderung während der Bauernkriege, 1620 Neubau, 1710 Entstehung der Silbermann-Orgel, 1737 – 1769 Bau des Konventgebäudes und des Chores im neugotischen Stil, 1805 kaiserliches Dekret zur Gründung der Abteikirche St. Martin und Pfarrkirche St. Stephan.



Das gotische Langhaus wurde in der zweiten Hälfte des XIII. Jahrhunderts gebaut. Die Kapitäle der Säulen sind verziert mit Blumen- und Pflanzen-Motiven und menschlichen Gesichtern.

Im Querschiff wurden um 1620 von Georg Theodor Wangen von Geroldsec drei Zenotaphe zu Ehren seiner Vorfahren errichtet. Der Chorraum wurde im neugotischen Stil zwischen 1761 und 1769 gebaut und verbindet das Langhaus mit dem Querschiff. Das Gestühl im Rokokostil gilt als eines der schönsten in Europa.

Die Silbermann-Orgel stammt aus dem Jahr 1710. Die Orgel ist ein Meisterwerk der Tischlerei und wurde im Jahr 1955 von den Freunden der Silber-

mann-Orgel zum 300. Geburtstag wieder vollständig überholt.

Bei archäologischen Ausgrabungen in den 1970er Jahren wurde die Jahrhunderte alte Geschichte der Abtei entdeckt und zu Tage gefördert. Fundamente der früheren drei Kirchen und ca. 40 Gräbern wurden gefunden. Darunter ein aus dem 9. Jahrhundert stammender Holz-sarkophag, der aus einem Eichenstamm gemacht wurde.

*Matthias-Löltgen*





## Unsere Gottesdienste an Weihnachten

Am heiligen Abend feiern wir drei Mal Gottesdienst in der Christuskirche und einmal gemeinsam mit der Auferstehungs-Kirchengemeinde die Christmette in der Versöhnungskirche. Die Gottesdienste werden stattfinden um

- 15.00 Uhr: Gottesdienst für Familien mit kleinen Kindern
- 16.30 Uhr: der klassische Familiengottesdienst mit Krippenspiel
- 18.00 Uhr: Die Christvesper, ruhig und besinnlich gehalten
- 23.00 Uhr: Christmette in der **Versöhnungskirche**

Am ersten Feiertag wird dann ein gemeinsamer Singegottesdienst in der Esche um 11.15 Uhr sein und **am zweiten Weihnachtstag** ein Abendmahlsgottesdienst in der Christuskirche um 10 Uhr.

**Zum Jahreswechsel** feiern wir Jahreschlussgottesdienst mit Abendmahl an Silvester um 17 Uhr in der Christuskirche. An Neujahr feiern wir ebenfalls um 17 Uhr Neujahrsgottesdienst in der Versöhnungskirche mit anschließendem Empfang.

## Passionsandachten

Auch im Jahr 2024 wollen wir an fünf Mittwohabenden uns durch die Passionszeit leiten lassen. Beginnen werden wir am Mittwoch, dem 21. Februar 2024, 18 Uhr. Das inhaltliche Thema entnehmen Sie bitte dem nächsten Gemeindebrief.

### 1. Passionsandacht

*Mittwoch, 21.02., 18 Uhr  
in unserer Christuskirche*

*Weitere Termine:  
28.02., 06.03., 13.03 und  
20.03. jeweils 18 Uhr*

# Einladung zur Senioren-Adventsfeier

Auch in diesem Jahr möchten wir wieder alle älteren Gemeindeglieder ab 70 Jahren zu unserer Senioren-Adventsfeier einladen.

Am 2. Adventssonntag, dem 10. Dezember, ab 15.30 Uhr, erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm aus geselligem Beisammensein, Kaffee und Kuchen, Musik und besinnlichen Stücken.



## Seniorenadventsfeier

*Sonntag, 2. Advent, 10.12., 15.30 Uhr in unserer Christuskirche*

Ein Hoffnungszeichen gegen Gewalt und Hass

## „... durch das Band des Friedens“

### Zum Weltgebetstag 2024 aus Palästina

Die Gottesdienstordnungen für den ersten Freitag im März haben lange Entstehungsgeschichten. In Deutschland ist diese mit der Veröffentlichung der Liturgie im September des Vorjahres abgeschlossen. Die Texte, Lieder und Gebete spiegeln den Alltag, die Leiden und die Hoffnungen der Christinnen wider, die sie entwickelt haben, um sie mit anderen weltweit zu teilen.

Die Gottesdienstordnung aus Palästina für den WGT 2024 ist vor dem 7. Oktober 2023, dem brutalen Angriff der Hamas und der sich daraus entwickelnden kriegerischen Auseinandersetzungen entstanden. Sie kann keine aktuellen Bezüge enthalten; auch wenn alle diejenigen, die mit den palästinensischen Schwestern die Friedenssehnsucht teilen, diese für ihr Mitgehen und Mitbeten benötigen. So werden mögliche Ergänzungen und Bausteine für die Gottesdienstordnung vom WGT-

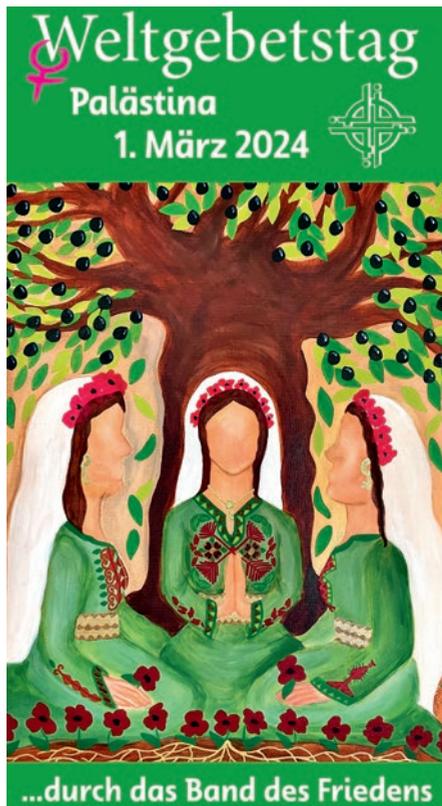
Komitee aus Palästina und von uns voraussichtlich bis zum Jahresende zur Verfügung gestellt.

Die biblischen Texte in der Gottesdienstordnung, besonders Psalm 85 und Eph 4,1–7 können in der aktuellen Situation tragen. Mit ihnen kann für Gerechtigkeit, Frieden und die weltweite Einhaltung der Menschenrechte gebetet werden. Die Geschichten der drei Frauen in der Gottesdienstordnung geben einen Einblick in Leben, Leiden und Hoffnungen in den besetzten Gebieten. Sie sind Hoffungskeime, die deutlich machen, wie Menschen aus ihrem Glauben heraus Kraft gewinnen, sich für Frieden zu engagieren. Ihre Erzählungen sind eingebettet in Lieder und Texte, die den Wunsch nach Frieden und Gerechtigkeit und vor allem die Hoffnung darauf ausdrücken.

Zum Zeitpunkt der Verfassung dieses Artikels sind Gaza, Hamas, Israel und Palästina Themen der Nachrichten. Wie die Situation zum 1. März sein wird, ist leider nicht absehbar. Wird weiterhin Krieg herrschen, wird es zumindest eine Waffenruhe geben oder wird ein Weg gefunden für eine sichere und gerechte Lebensmöglichkeit der Menschen in Israel und Palästina? Kann der Gewalt, die nie eine vertretbare und heilvolle Lösung ist, ein Ende gemacht werden?

Am 1. März 2024 wollen Christ\*innen weltweit mit den Frauen des palästinensischen Komitees beten, dass von allen Seiten das Menschenmögliche für die Erreichung eines gerechten Friedens getan wird.

Schließen auch Sie sich am 1. März 2024 über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg mit anderen



Christ\*innen zusammen, um auf die Stimmen von Frauen aus Palästina und ihre Sehnsucht nach Frieden in der Region zu hören und sie zu teilen.

Das Deutsche Komitee hofft, dass der Weltgebetstag 2024 in dieser bedrückenden Zeit dazu beiträgt, dass, gehalten durch das Band des Friedens, Verständigung, Versöhnung und Frieden eine Chance bekommen, in Israel und Palästina, im Nahen Osten und auch bei uns in Deutschland.

*Weltgebetstag der Frauen  
Deutsches Komitee e. V  
Stein, 21.10.2023*



„Evangelisch in Remscheid“ – was soll dat denn sein? „Evangelisch in Remscheid“ – das ist **Gemeinsamkeit**: Gemeinsame evangelische Aktivität und Aktion in Remscheid von Auferstehungs-, Christus-, Adolf-Clarenbach- und Stadtkirchengemeinde. Unsere vier evangelischen Gemeinden in (Alt) Remscheid, das ist: EviR – Evangelisch in Remscheid

Gottesdienste mit Allen und Jeden – Kultur: Informationen und Events – Konzerte: klassisch und modern – Gespräche in Gruppen – Gesang in Chören – Gestalten in Gemeinschaft – Hilfen: Geben und Nehmen – Geborgenheit: In Freud und Leid – Gesellschaft: Daheim und auf Reisen – All das finden Sie auf den nächsten Seiten:

## **KlangLichter – Offenes Singen zur Adventszeit**

**Sonntag, den 3. Dezember 2023, 17.00 Uhr, Ort: Lutherkirche (Martin-Luther-Straße)**

Es dämmt. Im Dezember wird es schon früh dunkel. Und trotzdem mache ich mich auf den Weg. Warm angezogen. Es ist kühl draußen. Da hinten flackert ein Licht. Es zeigt mir den Weg. Schon von weitem kann ich die Wärme spüren. Es ist ein Feuer, um das sich einige Menschen versammelt haben. Aus der Tür des dahinterliegenden Gebäudes fällt Licht in die Dämmerung. Gemütlich! Und ist da nicht Musik? Singen da nicht sogar welche? In mir wird es warm. Heute laden wir zum großen Ad-

vents- und Weihnachtssingen in die Lutherkirche ein. Begleitet von modernen Sounds einer kleinen Band, aber auch traditionellen Klängen der Orgel möchten wir singen und gemeinsam in die Adventszeit eintauchen. In diesem Jahr wird außerdem der Kinderprojektchor dabei sein, der ab den Herbstferien sei-



ne wöchentlichen Proben beginnt. Auf jede und jeden von uns erwartet bei „KlangLichter“ etwas Besonderes. Im Anschluss lädt ein Lagerfeuer vor der Kirche mit Glühwein und Kinderpunsch zum Verweilen ein.

### **Rockin' around the x-mas tree**

**Samstag, 16. Dezember 2023, 15.00 und 19.00 Uhr, Ort: Teo Otto Theater**

Die Kult-Weihnachtsshow mit der wunderbaren Nicole Berendsen geht in die nächste Runde. Was wäre die Adventszeit ohne dieses Konzert, das für viele wie Glühwein und Christbaum einfach dazu gehört? Freuen Sie sich auf zwei Shows mit neuen und liebgewonnenen Songs, begleitet von der großartigen x-mas-Band unter der Leitung von Kirchenmusikdirektor Christoph Spengler. Mit dabei sind als Moderatoren-Paar Jochen Sahn und Eva Dorf Müller und die Kinder der Grundschulen Menninghausen (Leitung: Monika Biskupek), Dörfeld und Reichsgrafenstraße (Leitung: Anna Sturmberg). Als Special Guest ist in diesem Jahr Claus Dam dabei, vielen bekannt als Sultan im Musical „Aladdin“. Karten erhalten Sie an der Kasse des Teo Otto Theaters (Tel. 16-2650) oder im Online-Shop des Theaters aus [www.teo-otto-theater.de](http://www.teo-otto-theater.de).



### **Ideeller Weihnachtsbasar an der Stadtkirche**

Am Sonntag, 17. Dezember 2023, laden wir zum 40igsten Mal zum ideellen Weihnachtsbasar in und um die Stadtkirche ein. Zwischen 10.00 – 16.00 Uhr erwartet sie dort viel Musik, nette Menschen, Kulinarisches, Dekoratives und vorweihnachtliche Stimmung unter den 24 Herrnhuter Sternen auf dem Vaßbenderplatz.

### **Wein & Käse – Adventsfeier**

**Montag, 18. Dezember 2023, 19.30 Uhr, Ort: Gemeindehaus (J.-Sebastian-Bach-Straße)**

### **Feier der Alleinstehenden am Heiligen Abend**

Am 24. Dezember 2023 muss niemand allein bleiben. Die Türen des Vaßbendersaals an der Stadtkirche werden auch in diesem Jahr am Heiligen Abend zwischen 19.00 – 20.30 Uhr wieder weit geöffnet. Dahinter erwartet Sie ein weihnachtlich geschmückter Raum mit vielen netten Menschen, das Lesen der Weihnachtsgeschichte unter unserem großen Weihnachtsbaum und weitere kleinere Überraschungen.

### **Wein & Käse mit Klaus Grabenhorst & Martin Giessmann**

**Montag, 15. Januar 2024, 19.30 Uhr, Ort: Gemeindehaus (J.-Sebastian-Bach-Straße)**

Ein musikalisch-poetischer Streifzug durch die Liederwelt von Hannes Wader, Reinhard Mey, Wolf Biermann, Franz Josef Degenhardt, Bettina Wegner, Konstantin Wecker, Sarah Lesch, Annett Louisan, u.a. „Das Programm



versetzt die Zuhörer in vergangene Zeiten – und doch sind die Texte aktueller denn je,“ urteilt die Presse. Als kongenialer Partner ist der Weltgitarist Martin Giessmann von der Wuppertaler Gruppe „Tukano“ mit von der Partie. Mitwirkende: Klaus Grabenhorst (Stimme/Gitarre) und Martin Giessmann (Gitarre)

### **Projektchor für einen Taizé-Gottesdienst**

Am 2. Februar 2024 findet in der Lutherkirche um 19.30 Uhr ein Taizé-Gottesdienst statt. Hierfür stellen wir aktuell einen Projektchor zusammen. Die Proben dafür finden im Januar 2024 jeweils donnerstags und freitags zwischen 19.30 – 21.00 Uhr statt. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Frau Sylvia Tarhan (Tel. 02191/ 55 184, E-Mail: s.tarhan@aekg.de)

### **Duo-Abend – Zwischen-Töne mit Kerstin Arnemann und Christoph Spengler**

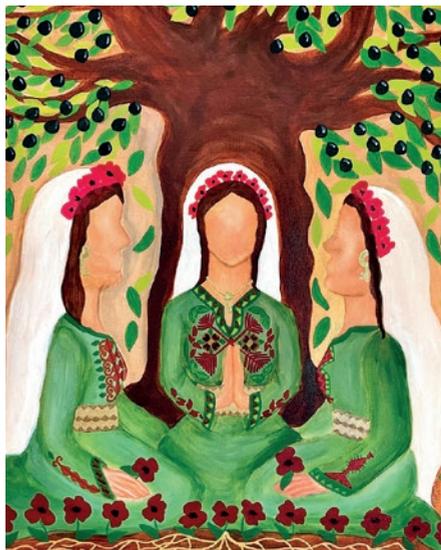
**Samstag, 3. Februar 2024, 18.00 Uhr, Ort: Stadtteilzentrum (Eschenstraße), Eintritt: Spende**

Freuen Sie sich auf einen Konzertabend, der Sie berühren wird - mit der Sängerin Kerstin Arnemann, begleitet von Kirchenmusikdirektor Christoph

Spengler am Klavier. Kerstin Arnemann erzählt in ihren Liedern Geschichten, die das Leben schreibt - mal nachdenklich, mal rockig, mal heiter, auch mal traurig. Mit ihrer wandelbaren Stimme streift sie gemeinsam mit ihrem Begleiter durch verschiedene Genres. Dabei sind Klassiker wie „Über den Wolken“, Rock-Songs wie „Simply The Best“, aber auch modernere Lieder wie „Du bist das Licht“.

### **Projektchor für den Weltgebetstag 2024**

Für den Weltgebetstagsgottesdienst am 1. Freitag im März in der katholischen Kirche St. Josef (Menninghauser Str.) suchen wir noch MitsängerInnen. Die Proben dafür finden im Februar 2024 jeweils donnerstags und freitags zwischen 19.30 - 21.00 Uhr statt. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Frau Sylvia Tarhan (Tel. 02191/ 55 184, E-Mail: s.tarhan@aekg.de)





## **FarbenFroh – kling und spring!**

Eine neue Musikgruppe für Kinder von 3 bis 5 Jahren. Das Angebot nähert sich auf kindgerechte Weise unterschiedlichen musikalischen Themen wie Singen, Rhythmus und dem elementaren Erleben von Musik. Die Gruppe „FarbenFroh – kling und spring!“ findet in kleinen, thematisch in sich geschlossenen Blöcken an je drei Nachmittagen statt, jeweils mittwochs von 16.30 bis 17.30 Uhr im Gemeindehaus der Evangelischen Adolf-Clarenbach-Kirchengemeinde. Im Gemeindehaus steht ein Aufenthaltsraum für Eltern zur Verfügung. Jeweils zum Abschluss eines Blocks sind alle Eltern für die letzte Viertelstunde zu einer kleinen Auf-führung eingeladen. Ihr Kind möchte gerne mitmachen? Sehr gerne – wir freuen uns! Der nächste Block ist am 24. und 31. Januar und 7. Februar 2024. Anmeldung über den QR-Code. Leitung: Ursula Wilhelm.



## **Fons luminis „Quelle des Lichtes“ – Gesänge aus dem Codex Las Huelgas**

**Sonntag, 04. Februar 2024, 18.00  
Uhr, Ort: Stadtkirche Remscheid, Ein-  
tritt: Frei**

Das Zisterzienserinnen-Kloster Las Huelgas in Nordspanien war im Hochmittelalter eines der bedeutendsten Frauenstifte der Christenheit. Zu den Berühmtheiten dieses Klosters gehört eine Handschrift (um 1300 geschrieben), die ein- und mehrstimmige Werke mittelalterlicher Musik enthält. Studierende des Masters „Musik des Mittelalters“ an der Folkwang Universität der Künste stellen eine Auswahl von Kompositionen aus dem Codex Las Huelgas vor, die für uns heute fremd und faszinierend zugleich sein können.

## **KUNTERBUNT – kling und spring!**

**Samstag, 10. Februar 2024, 15.00–  
17.00 Uhr, Ort: Gemeindehaus (Reinshagen-  
gener Straße)**

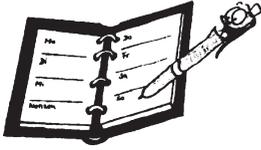
Heute öffnet unsere Musikgruppe für Kinder im Grund- und Vorschulalter wieder ihre Türen. Gemeinsam wollen wir spielen, singen und ein neues spannendes Instrument kennenlernen, das ein Schilfrohr und jede Menge Luft benötigt, damit es klingt! Anmeldung mit QR-Code. Leitung: Ursula Wilhelm/Henriette Kuhn



# Gottesdienstplan

So	3.12.	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst + Taufe van der Wal	Simon
	1. Advent	11:15	Esche	GDKE	Grund
		10:30	Christuskirche	Familiengd. mit Taufe	Eichner
Do	07.12.2023	18:30	Esche	Feierabendmahl (Wein)	Grund
So	10.12.	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst mit Abendmahl (Saft)	Wolske
	2. Advent	11:15	Esche	Gottesdienst zum Nikolausmarkt	Mersmann
		10:00	Christuskirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Eichner
Do.	14.12.	15:00	Bismarckhof	Abendmahlagd.	Spenner-Feistauer
So	17.12.	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Busch
	3. Advent	11:15	Esche	GDKE mit Bethlehemit+Abendmahl (Saft)	Wolske
		11:30	Versöhnungskirche	Gottesdienst mit Johannes-Nest	Spenner-Feistauer
		10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Spenner-Feistauer
So	24.12.	14:30	Lutherkirche	Gottesdienst	Wolske
	Heilig Abend	16:30	Lutherkirche	Gottesdienst	Fabris
		18:00	Lutherkirche	Vesper	Simon
		23:00	Lutherkirche	Christmette	Busch
		15:00	Esche	Familiengottesdienst mit Krippenspiel	Grund
		17:00	Esche	Familiengottesdienst mit Krippenspiel	Mersmann
		15:00	Versöhnungskirche	Familiengottesdienst mit Krippenspiel	Spenner-Feistauer
		23:00	Versöhnungskirche	Christmette	Spenner-Feistauer
		10:30	AWO	Weihnachtsgottesdienst	Eichner
		15:00	Christuskirche	Familiengottesdienst für kleinere Kinder	Eichner
		16:30	Christuskirche	Familiengottesdienst mit Krippenspiel	Eichner
		18:00	Christuskirche	Vesper	Eichner
Mo	25.12.	11:15	Esche	Singegottesdienst	Grund
Di	26.12.	10:00	Lutherkirche	Singegottesdienst	Simon
		10:00	Christuskirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Eichner
So.	31.12.2023	11:15	Esche	Gottesdienst	Spenner-Feistauer
	Silvester	18:00	Lutherkirche	Gottesdienst mit Abendmahl (Wein)	Simon
		17:00	Christuskirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Eichner
Mo	01.01.2024	17:00	Versöhnungskirche	Neujahrtsgottesdienst mit Empfang	Wolske
Do.	04.01.2024	18:30	Esche	Feierabendmahl	Grund
So.	07.01.2024	11:15	Esche	Gottesdienst mit Taufe	Wolske
		10:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Simon

		10:00	Christuskirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Mersmann
<b>So.</b>	<b>14.01.2024</b>	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Fabris
		11:15	Esche	GDKE	Spenner-Feistauer
		10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Spenner-Feistauer
<b>Do</b>	<b>18.01.2024</b>	15:30	Versöhnungskirche	Mini-Gottesdienst für Kinder&Familien	Spenner-Feistauer/Eichner
<b>So.</b>	<b>21.01.2024</b>	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst mit Taufe	Mersmann
		11:15	Esche	GDKE mit Abendmahl	Busch
		10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Eichner
<b>Fr.</b>	<b>26.01.2024</b>	18:00	Versöhnungskirche	Jugendgottesdienst mit Jugendband	Wolske
<b>So.</b>	<b>28.01.2024</b>	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Simon
		11:15	Esche	GDKE	Eichner
		10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Spenner-Feistauer
<b>Do.</b>	<b>01.02.2024</b>	18:30	Esche	Feierabendmahl	Mersmann
<b>Fr.</b>	<b>02.02.2024</b>	19:30	Lutherkirche	Meditativer Gottesdienst mit Taizé-Liedern	Fabris
<b>So</b>	<b>04.02.2024</b>	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Wolske
		11:15	Esche	GDKE	Mersmann
		10:00	Christuskirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Mersmann
<b>So.</b>	<b>11.02.2024</b>	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst mit Abendmahl (Sait)	Eichner
		11:15	Esche	GDKE	Spenner-Feistauer
		10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Spenner-Feistauer
<b>Do.</b>	<b>15.02.2024</b>	15:30	Versöhnungskirche	Mini-Gottesdienst für Kinder&Familien	Spenner-Feistauer/Eichner
<b>So.</b>	<b>18.02.2024</b>	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Simon
		11:15	Esche	GDKE mit Abendmahl	Grund
		10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Eichner
<b>Mi</b>	<b>21.02.2024</b>	18:00	Christuskirche	Passionsandacht	Spenner-Feistauer
<b>So.</b>	<b>25.02.2024</b>	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Busch
		11:15	Esche	GDKE	Wolske
		10:00	Christuskirche	Gottesdienst	Wolske
<b>Mi</b>	<b>28.02.2024</b>	18:00	Christuskirche	Passionsandacht	Spenner-Feistauer
<b>Fr.</b>	<b>01.03.2024</b>	17:00	St. Josef	Weltgebetstag	Team
<b>So</b>	<b>03.03.2024</b>	10:00	Lutherkirche	Gottesdienst	Simon
		11:15	Esche	GDKE	Mersmann
		10:00	Christuskirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Eichner
<b>Mi</b>	<b>06.03.2024</b>	18:00	Christuskirche	Passionsandacht	Spenner-Feistauer
<b>Do.</b>	<b>07.03.2024</b>	18:30	Esche	Feierabendmahl	Grund
<b>So</b>	<b>10.03.2024</b>	10:00	Lutherkirche	Presbyterieführung (mit Abendmahl)	Mersmann
		10:00	Christuskirche	Presbyterieführung	Eichner



# Wir treffen uns...

wöchentl.	sonntags	10.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b>
	dienstags	15.30 Uhr 17.00 Uhr	<b>Jungschar</b> <b>Konfi-Kurs</b>
14-tägig	donnerstags	18.00 Uhr	<b>Bibelstunde</b> 14.12./11.1./25.1./8.2./22.2./7.3.
monatlich	2. Donnerstag	15.30 Uhr	<b>Frauenkreis/Frauenhilfe</b> 14.12/11.1./8.2./14.3.
	letzter Montag	10.30 Uhr	<b>Besuchsdienst</b> 29.12./29.1./26.2.
vierteljährlich		15.00 Uhr	<b>Geburtstags-Kaffee</b> 15. Januar 2024, Einladung folgt

*Haben Sie bereits unsere Website angesehen?*

Auf [www.christuskirche-remscheid.de](http://www.christuskirche-remscheid.de) berichten wir zeitnah über stattgefundene Veranstaltungen. Wir weisen hin auf Gemeindetermine und aktuelle Ergänzungen zu den Informationen im Gemeindebrief.

Auch über konstruktive Kritik und redaktionelle Beiträge freut sich das Redaktionsteam.

# Anschriften:

## Jens Eichner, Pfarrer

Burger Straße 186 - 42859 Remscheid - Telefon 34 19 63  
E-Mail: eichner@christuskirche-remscheid.de



## Gemeindeamt

Burger Straße 180 - 42859 Remscheid - Telefon 34 23 77  
Geöffnet: **Donnerstag von 13.30 bis 15.00 Uhr**

Zahlungen an die Gemeinde über:

Gesamtverband Ev. Kirchengemeinden in Alt-Remscheid, Schulgasse 1, 42853 Remscheid  
Stadtsparkasse Remscheid, IBAN DE26 3405 0000 0000 0002 32, Stichwort „Christuskirche“

<p><b>website:</b> <a href="http://www.christuskirche-remscheid.de">www.christuskirche-remscheid.de</a> <b>e-mail:</b> <a href="mailto:kontakt@christuskirche-remscheid.de">kontakt@christuskirche-remscheid.de</a></p>
---

## Kindergarten

Steinackerstraße 3 - 42859 Remscheid - Telefon 34 29 35  
Leiterin: Frau Weyer - E-Mail: [kita.steinackerstrasse@ekir.de](mailto:kita.steinackerstrasse@ekir.de)

## Diakoniestation

Häusliche Alten- und Krankenpflege  
Bismarckstraße 111-113 - 42859 Remscheid - Telefon 6 92 60-0